



Husqvarna®

SR600-2

EAC

EN	Operator's manual	2-10
BG	Ръководство за експлоатация	11-20
CS	Návod k použití	21-29
DA	Brugsanvisning	30-38
DE	Bedienungsanweisung	39-48
EL	Οδηγίες χρήσης	49-58
ES	Manual de usuario	59-68
ET	Kasutusjuhend	69-77
FI	Käyttöohje	78-86
FR	Manuel d'utilisation	87-96
HU	Használati utasítás	97-106
LT	Operatoriaus vadovas	107-115
LV	Lietošanas pamācība	116-124
NL	Gebbruiksaanwijzing	125-134
NO	Bruksanvisning	135-143
PL	Instrukcja obsługi	144-153
PT	Manual do utilizador	154-163
RO	Instrucțiuni de utilizare	164-172
RU	Руководство по эксплуатации	173-182
SK	Návod na obsluhu	183-191
SL	Navodila za uporabo	192-200
SV	Bruksanvisning	201-209
TR	Kullanım kılavuzu	210-218
IT	Manuale dell'operatore	219-228
ZH	操作手册	229-237

Inhalt

Einleitung.....	39	Wartung.....	45
Sicherheit.....	40	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	46
Montage.....	44	Technische Angaben.....	46
Betrieb.....	44	EU-Konformitätserklärung.....	48

Einleitung

Produktbeschreibung

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unserer Geräte und behalten uns daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

Hinweis: Dieses Handbuch bezieht sich sowohl auf benzin- als auch auf akkubetriebene Antriebsaggregate.

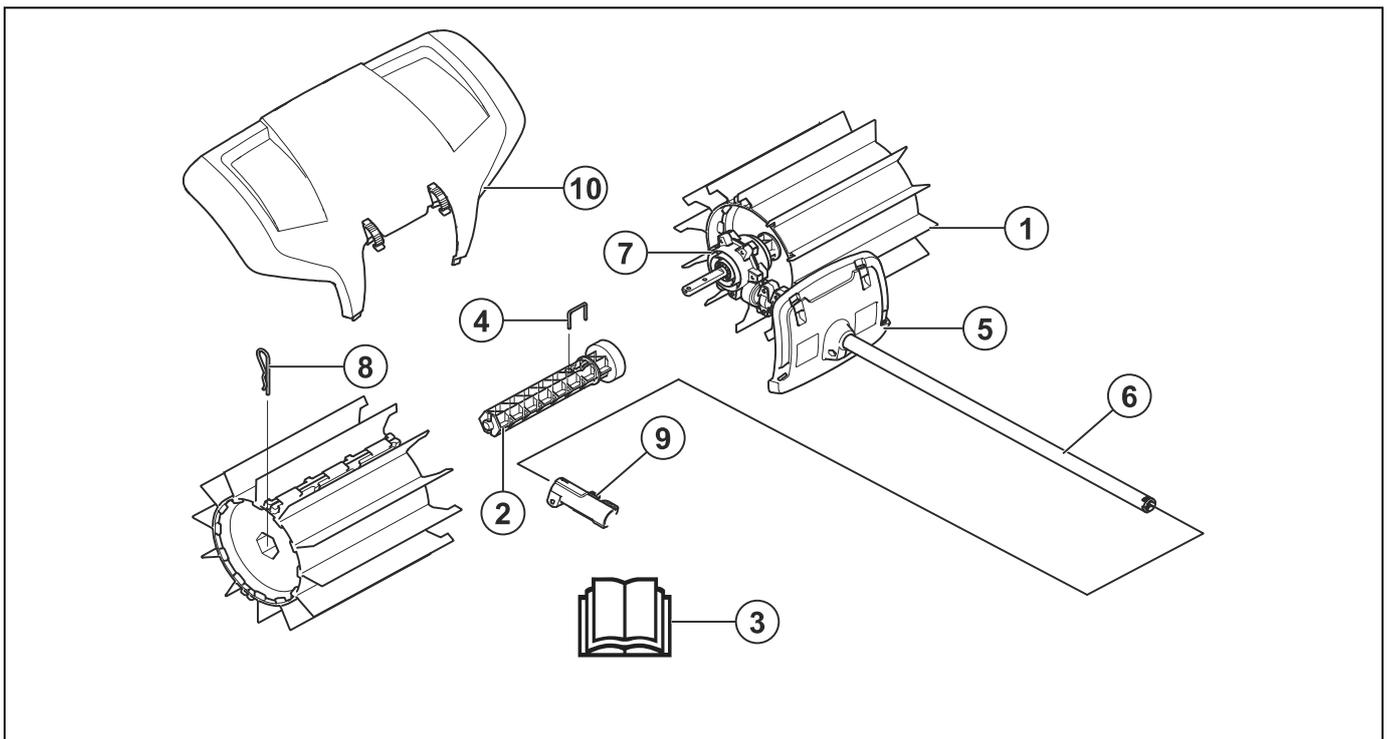
Verwendungszweck



WARNUNG: Dieses Anbaugerät darf nur zusammen mit dem vorgesehenen Gerät verwendet werden. Siehe Kapitel „Anbaugeräte“ der Bedienungsanleitung des Geräts.

Das Anbaugerät ist nur für das Säubern von Rasenflächen, Gehwegen, asphaltierten Straßen u. Ä. konstruiert.

Übersicht über das Anbaugerät



1. Bürstentrommel
2. Trommelachse
3. Bedienungsanleitung
4. Sperrstift
5. Schutz (Schutz am Führungsrohr)
6. Führungsrohr
7. Getriebegehäuse
8. Spannstift
9. Führungsrohrkupplung (im Lieferumfang enthalten)

10. Spritzschutz

Symbole auf dem Anbaugerät und dem Antriebsaggregat



Durch unsachgemäße oder nachlässige Handhabung dieses Anbaugeräts können schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursacht werden.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Anbaugerät verwenden.



Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Verwenden Sie bei Staubgefahr eine Atemschutzmaske.



Dieses Anbaugerät stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Rotierende Teile. Halten Sie Hände und Füße von der Gefahrenzone fern. Der Pfeil gibt die Rotationsrichtung an.



Tragen Sie stets zugelassene Schutzhandschuhe.



Tragen Sie rutschfeste und stabile Stiefel.



Achten Sie auf hochgeschleuderte und abfallende Gegenstände.



Der Bediener hat dafür zu Sorge zu tragen, dass Menschen und Tiere einen Abstand von mindestens 15 m einhalten. Wenn mehrere Bediener im selben Nahbereich arbeiten, muss der Sicherheitsabstand mindestens 15 m betragen. Das Anbaugerät kann Gegenstände mit großer Kraft herausschleudern, die zurückprallen können. Dies kann zu schweren Augenverletzungen führen, wenn die empfohlene Schutzausrüstung nicht getragen wird.



Halten Sie während des Betriebs des Gerätes einen Mindestabstand von 15 m (50 ft) zu Personen oder Tieren ein.



Halten Sie alle Körperteile von heißen Oberflächen fern.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emissionswerte des Anbaugeräts sind im Abschnitt „Technische Daten“ und auf dem Geräteschild angegeben.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber am Anbaugerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Produkt und/oder am Anbaugerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Anbaugerät benutzen.

- Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Anbaugerät benutzen.
- Diese Anweisungen ergänzen die Anweisungen, die im Lieferumfang des Geräts enthalten waren. Weitere Verfahren finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.
- Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Anbaugerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Verwenden Sie keine Anbaugeräte, die modifiziert wurden, und verwenden Sie immer Originalzubehör. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Der Stoppschalter geht automatisch in die Startstellung zurück. Achten Sie bei der Montage, beim Überprüfen und/oder beim Warten des Geräts darauf, es nicht versehentlich zu starten. Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze. Wenn Ihr Gerät mit einem Akku betrieben wird, nehmen Sie den Akku raus.
- Achten Sie auf hochgeschleuderte Gegenstände. Tragen Sie immer einen Augenschutz. Beugen Sie sich nie über die Bürstentrommel. Hochgeschleuderte Steine, Unrat usw. können die Augen treffen und Blindheit oder schwere Verletzungen verursachen.
- Das Getriebe kann während des Betriebs heiß laufen und kühlt nur langsam ab. Beim Berühren besteht Verbrennungsgefahr.
- Wenn die Kehrmaschine gestartet wird, können sich die Bürstentrommeln drehen. Halten Sie das Gerät beim Starten sicher fest.
- Obwohl die Bürstentrommeln nicht die gleiche Stärke haben wie zum Beispiel die Klingen eines Rasenmähers, sollten Sie es vermeiden, mit Material zu arbeiten, das Verletzungen oder Sachschäden verursachen kann, wenn es weggeschleudert wird.
- Sie dürfen das Gerät niemals benutzen, wenn nicht die Möglichkeit besteht, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeizurufen.
- Benutzen Sie das Gerät nur für solche Arbeiten, für die es vorgesehen ist.
- Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.
- Benutzen Sie das Gerät niemals bei extremen Klimaverhältnissen wie strenger Kälte oder sehr heißem und/oder feuchten Klima.
- Arbeiten Sie niemals mit einem defekten Gerät. Befolgen Sie die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen in dieser Betriebsanleitung. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe Anweisungen unter dem Titel „Wartung“.
- Gestatten Sie auf keinen Fall Kindern, das Gerät zu benutzen.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanleitung gelesen und verstanden hat.
- Halten Sie Unbefugte auf Abstand. Kinder, Tiere, Zuschauer und Helfer sollten sich außerhalb einer

Sicherheitszone von 15 m befinden, während Sie mit dem Gerät arbeiten. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Personen oder Tiere nähern.

- Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.
- Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.
- Achten Sie immer genau auf Warnsignale oder Rufe, wenn Sie den Gehörschutz tragen. Nehmen Sie den Gehörschutz immer ab, sobald der Motor abgestellt ist.
- Achten Sie bei der Arbeit auf die Umgebung, und stellen Sie sicher, dass weder Menschen noch Tiere mit dem Gerät in Berührung kommen oder Ihre Kontrolle über das Gerät beeinträchtigen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht bei schlechtem Wetter, z. B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Bei schlechtem Wetter ist das Arbeiten nicht nur ermüdend, es können außerdem gefährliche Arbeitsbedingungen wie z. B. glatter, vereister Boden entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sicher gehen und stehen können. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse (Wurzeln, Steine, Äste, Löcher, Gräben usw.), wenn Sie unvermittelt Ihren Standort wechseln. Seien Sie beim Arbeiten auf abschüssigem Boden sehr vorsichtig.



- Stellen Sie vor dem Bewegen des Geräts den Motor ab. Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze. Wenn Ihr Gerät mit einem Akku betrieben wird, nehmen Sie den Akku heraus.
- Stellen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt mit laufendem Motor ab.
- Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen. Halten Sie das Gerät an der Seite des Körpers.
- Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht an die Bürste gelangen, wenn der Motor läuft.
- Halten Sie Hände und Füße nach dem Abstellen des Geräts von der Bürste fern, bis diese zum vollständigen Stillstand gekommen ist.
- Schalten Sie das Gerät bei starken Vibrationen ab. Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab. Wenn Ihr Gerät mit einem Akku betrieben wird, nehmen Sie

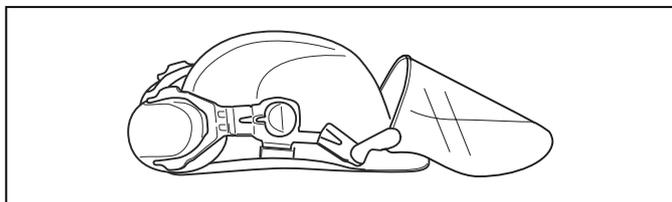
den Akku heraus. Untersuchen Sie das Gerät auf Beschädigungen. Reparieren Sie eventuelle Schäden.

Persönliche Schutzausrüstung

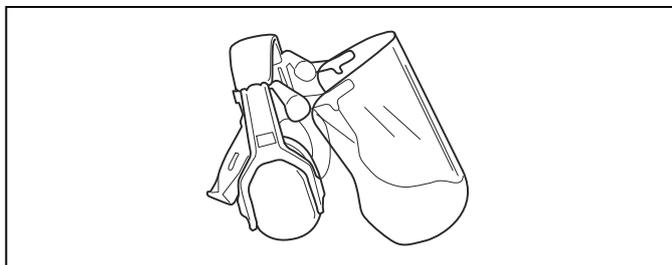


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

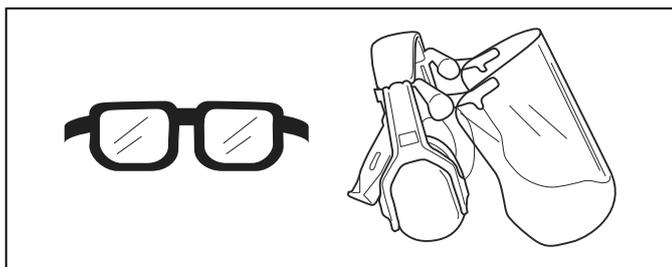
- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich von Ihrem Händler bei der Auswahl der richtigen Ausrüstung unterstützen.
- Tragen Sie einen Schutzhelm in Bereichen, in denen Gefahr durch herabfallende Gegenstände bestehen kann.



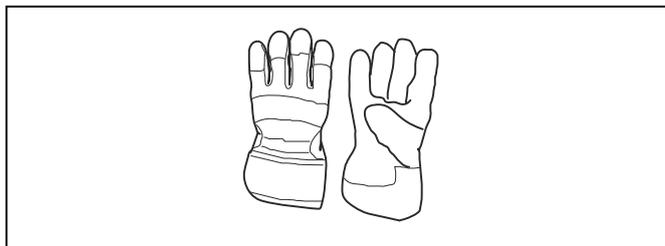
- Tragen Sie einen Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung. Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen.



- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Bei der Benutzung eines Visiers ist auch eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.



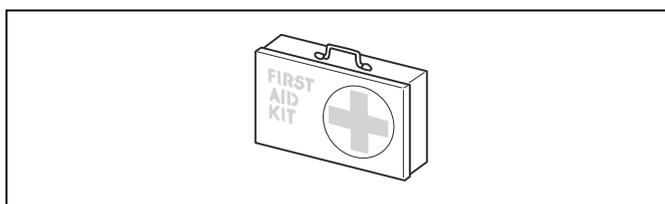
- Tragen Sie bei Bedarf Schutzhandschuhe, beispielsweise bei der Montage, der Untersuchung oder der Reinigung der Schneidausrüstung.



- Tragen Sie Schutzstiefel mit Stahlkappen und rutschfesten Sohlen.



- Tragen Sie Kleidung aus reißfestem Material. Tragen Sie stets eng anliegende Kleidung, lange Hosen aus schwerem Stoff und lange Ärmel. Tragen Sie keine weite Kleidung, die sich leicht an Ästen und Zweigen verfangen könnte. Vermeiden Sie das Tragen von Schmuck, kurzen Hosen und Sandalen. Gehen Sie nicht barfuß. Binden Sie Ihre Haare sicherheitshalber zusammen, sodass sie nicht über Ihre Schulter fallen.
- Halten Sie eine Erste-Hilfe-Ausrüstung und einen Feuerlöscher griffbereit.



Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. Die Einbaulage dieser Komponenten ist unter der Überschrift *Übersicht über das Anbaugerät auf Seite 39* gelistet.

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung des Geräts nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihre Vertragswerkstatt.



WARNUNG: Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät diesen Anforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.



ACHTUNG: Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Geräts. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparatur- oder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.

Sicherheitshinweise für die Wartung

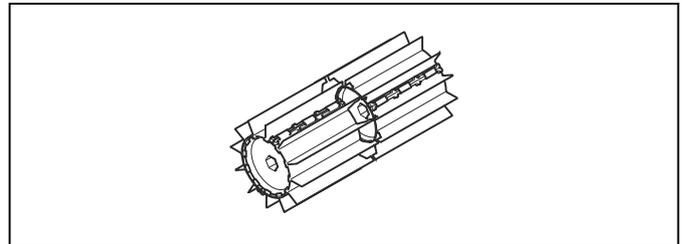


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.



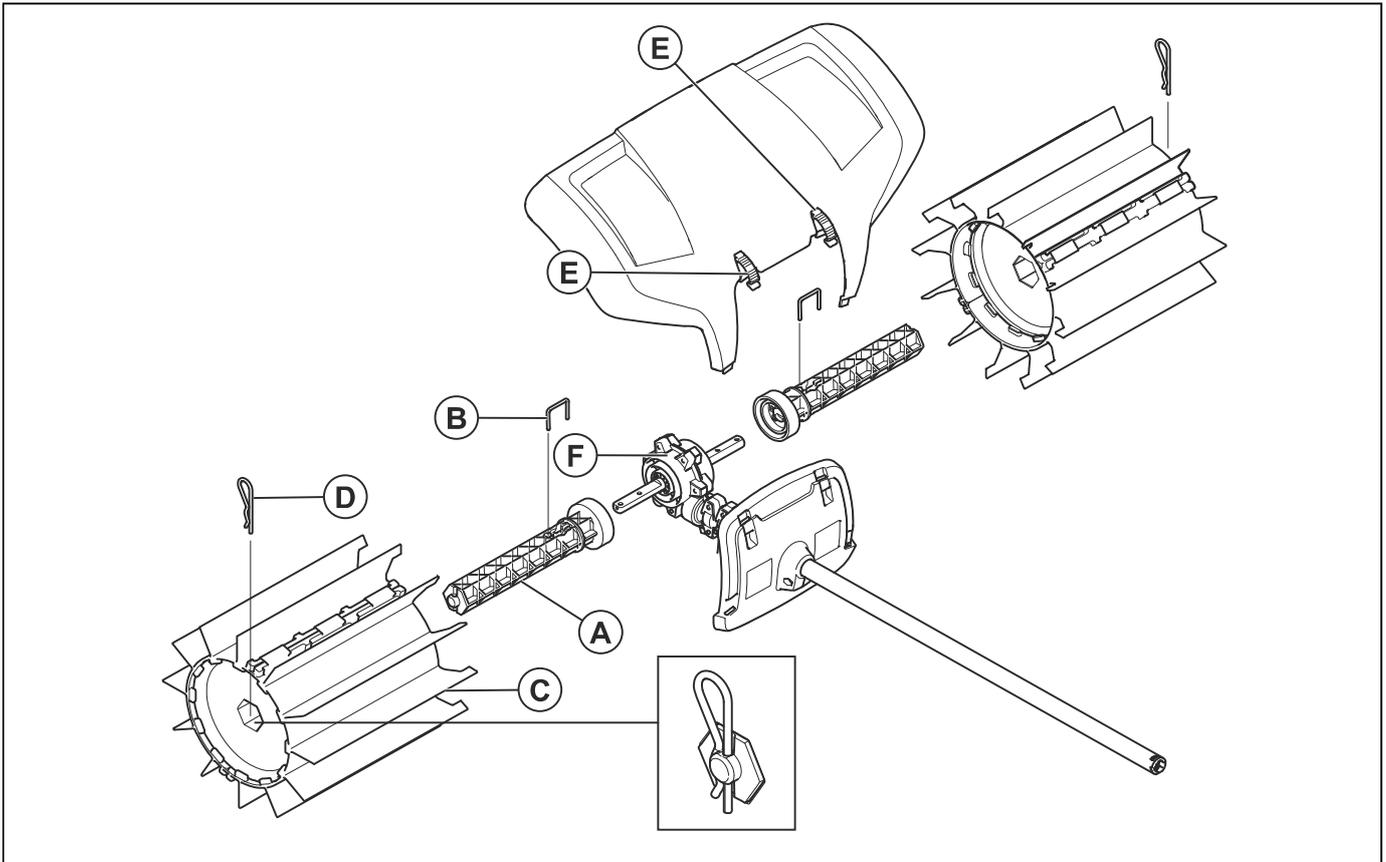
WARNUNG: Schalten Sie das Gerät vor der Durchführung von Wartungsarbeiten am Anbaugerät stets ab. Achtung! Das Anbaugerät kann nach dem Loslassen des Gashebels noch weiterlaufen. Vergewissern Sie sich, dass das Anbaugerät vollständig zum Stillstand gekommen ist. Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, ziehen Sie die Zündkabel von der Zündkerze ab. Wenn Ihr Gerät mit einem Akku betrieben wird, nehmen Sie den Akku heraus.

- Kontrollieren Sie das Gerät sorgfältig, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Ersetzen Sie beschädigte Teile.
- Prüfen Sie, ob alle Sicherheits- und Schutzvorrichtungen montiert und richtig befestigt sind. Prüfen Sie alle Muttern und Schrauben.
- Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, stellen Sie sicher, dass kein Kraftstoff ausläuft.
- Stellen Sie sicher, dass die Bürstentrommeln nicht beschädigt sind und keine Risse oder sonstige Schäden aufweisen.



Montage

So montieren Sie das Anbaugerät



1. Drücken Sie eine der Trommelachsen (A) auf eine der beiden aus dem Getriebegehäuse (F) herausragenden Antriebswellen. Drehen Sie bei Bedarf die Trommelachse, sodass das die Stiftbohrung über die entsprechende Bohrung in der Antriebswelle reicht.
2. Befestigen Sie die Rollenwelle mit dem Sperrstift (B).
3. Schieben Sie eine der Bürstentrommeln (C) auf die angebrachte Achse. Montieren Sie das Ende mit den verlängerten Gummilamellen so nah wie möglich am Getriebegehäuse. Drücken Sie die Bürstentrommel hinein.
4. Befestigen Sie die Rolle mit einem Splint (D) an der Welle. Drücken Sie das Ende bei der Montage leicht hinein.
5. Wiederholen Sie diese Schritte, um die Achse und die Trommel auf der gegenüberliegenden Seite zu montieren. Die Trommeln sind identisch, müssen aber mit den verlängerten Gummilamellen in Richtung Getriebegehäuse montiert werden.
6. Montieren Sie den Spritzschutz mit den Schnappbefestigungen (E).

Hinweis: Zur Montage von Zubehör am Basisgerät lesen Sie die Betriebsanleitung des Basisgeräts.

Betrieb

So starten Sie das Gerät bei kaltem Motor

Wenn Ihr Gerät benzinbetrieben ist, befolgen Sie diese Anweisungen, um Ihr Gerät bei kaltem Motor zu starten.

1. Lassen Sie das Basisgerät warmlaufen, und schalten Sie es dann aus.
2. Montieren Sie das Anbaugerät gemäß der Montageanleitung.
3. Stellen Sie beim Anpassen des Vergasers sicher, dass die Bürstentrommeln gegen den Boden gehalten werden, und dass sich niemand in der Nähe befindet.
4. Stellen Sie sicher, dass sich die Bürstentrommeln im Leerlauf befinden.

5. Sorgen Sie dafür, dass der Handgriff in gutem Zustand ist und die Sicherheitseinrichtungen intakt sind. Verwenden Sie niemals ein Gerät, bei dem ein Teil fehlt oder das so modifiziert wurde, dass es nicht mehr den technischen Daten entspricht.

So verwenden Sie das Anbaugerät

Die Kehrmaschine funktioniert am besten, wenn die Gummilamellen über die Arbeitsfläche gleiten oder „streichen“ können. Neue oder ausgetauschte Bürstentrommeln haften oder schleifen häufig an harten Oberflächen und sollten deshalb vor der Verwendung gründlich „eingefahren“ werden. Lassen Sie das Gerät dafür einfach 3-5 Minuten lang in losem Kies oder ähnlich feinkörnigem Material mit Vollgas laufen. Nachdem die Kehrmaschine „eingefahren“ wurde, kann sie große Materialmengen von Schnee oder Pfützen bis hin zu schwereren Gegenständen wie Kies oder Hackschnitzel bewegen. Mit der Zeit werden Sie lernen, wie die Kehrmaschine funktioniert; die Sicherheitsvorschriften müssen Sie jedoch von Beginn an einhalten.

1. Betreiben Sie die Kehrmaschine mit Vollgas (oder nahezu mit Vollgas) und so, dass die Gummilamellen immer die Oberfläche berühren.

Hinweis: Es ist sowohl ermüdend als auch unnötig, die Gummilamellen während der Arbeit über die Oberfläche zu heben oder sie darüber zu halten.

2. Wenn Sie schmale Oberflächen wie z. B. Wege befreien, kann das Gerät so verwendet werden, dass es das Material genau vor Sie wirft. Wenn Sie breitere Oberflächen bearbeiten, ist es möglicherweise vorteilhafter, in einem Winkel zu arbeiten, sodass das Material an einer Seite angehäuft wird. Ansammlungen von leichtem Material können in einer Reihe oder auf einem Haufen angesammelt und später entfernt werden, während hartes oder sperriges Material möglicherweise in verschiedenen Haufen angesammelt werden muss.



3. Um in Ecken zu gelangen, entfernen Sie den Spritzschutz, lösen die Zubehörcupplung und drehen das Zubehör um eine halbe Drehung.



WARNUNG: Der Unrat wird dann in Richtung Benutzer zurückgeworfen. Verwenden Sie eine geringere Geschwindigkeit, wenn Sie das Gerät umdrehen, und denken Sie daran, dass Sie leicht über ausgeworfenes Material stolpern können.

4. Halten Sie den Arbeitswinkel zur Oberfläche stets klein. Ein zu großer Arbeitswinkel führt dazu, dass die Kehrmaschine sich eher in Ihre Richtung bewegt, und Sie riskieren, die Kontrolle über das Gerät zu verlieren.



Wartung

Einleitung

Nachstehend folgen einige allgemeine Wartungsanweisungen. Sollten Sie weitere

Informationen brauchen, wenden Sie sich bitte an Ihre Servicewerkstatt.

So warten Sie das Anbaugerät

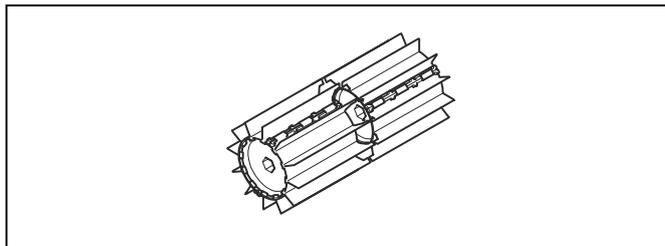


ACHTUNG: Die Arbeit mit der Kehrmaschine erfolgt oft unter staubigen Bedingungen. Wenn Ihr Gerät mit Benzin betrieben wird, müssen Sie unbedingt regelmäßig, oftmals täglich, den Luftfilter warten. Der Luftfilter muss geölt werden, damit er zufriedenstellend funktioniert. Wartungsanweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung des Antriebsaggregats.



WARNUNG: Nach der Arbeit mit dem Gerät ist das Getriebe heiß. Um Verbrennungen zu vermeiden, berühren Sie das Getriebegehäuse nicht.

1. Stellen Sie sicher, dass die Bürstentrommeln sich nicht bewegen, wenn der Gashebel losgelassen wird.



2. Kontrollieren Sie die Bürstentrommeln auf Beschädigungen und Risse. Ersetzen Sie die Bürstentrommeln bei Bedarf.
3. Hängen Sie die Bürste bei der Lagerung über längere Zeiträume auf.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport und Aufbewahrung

Verwenden Sie beim Transport des Anbaugeräts mit einem anderen Fahrzeug stets eine zugelassene Sicherungsvorrichtung und stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät gut gesichert wird.

Stellen Sie vor der Langzeitaufbewahrung sicher, dass das Anbaugerät gründlich gesäubert und komplett gewartet wurde.

Technische Angaben

Technische Daten für benzinbetriebene Geräte

Kehrmaschine	
Breite der Bürstentrommel, mm	590
Gewicht	
Gewicht, kg	6,5
Geräuschemissionen²⁵	
Gemessener Schallleistungspegel dB (A)	105
Garantierter Schallleistungspegel L _{WA} dB (A)	109
Geräuschpegel²⁶	
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen nach EN ISO 22868 , dB (A):	97

²⁵ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/ EC. Der aufgezeichnete Schallleistungspegel für das Gerät wurde unter Verwendung der originalen Schneid- ausrüstung mit dem höchsten Pegel gemessen. Die Differenz zwischen garantiertem und gemessenem Schallleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schallleistungspegel auch eine Streuung im Mess- ergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/ EC berücksichtigt werden.

²⁶ Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 dB (A).

Kehrmaschine	
Vibrationen²⁷	
Äquivalente Vibrationspegel ($a_{hv,eq}$) an den Griffen, gemessen nach , m/s ²	
Vorderer/hinterer Griff	4,4/5,1

Technische Daten für akkubetriebene Geräte

325iLK + Kehrmaschinen-Anbaugerät SR600-2	
Breite der Bürstentrommel, mm	590
Gewicht	
Gewicht, kg	2,3 + +6,5
Geräuschemissionen²⁸	
Schallleistungspegel, gemessen, dB(A)	93
Schallpegel²⁹	
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen nach EN ISO 22868, dB (A):	82
Vibrationen³⁰	
Vibrationspegel an den Griffen, gemessen nach EN 62841-1, m/s ²	
Vorderer/hinterer Griff	3,2/3,1

²⁷ Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

²⁸ Berichten zufolge liegt der Schallleistungspegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 3 dB (A) und wurde mit dem Original-Anbaugerät, das den höchsten Pegel ergibt, geprüft.

²⁹ Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel für dieses Gerät normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 3 dB (A) und wurde mit dem Original-Anbaugerät, das den höchsten Pegel ergibt, geprüft.

³⁰ Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 2 m/s². Verwenden Sie zum Vergleich von Vibrationspegeln, Akku- und Verbrennungsgeräten den Vibrationsrechner: <https://www.husqvarna.com/uk/services-solutions/vibration-calculator/>.

EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung für benzinbetriebene Geräte

Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel.: +46-36-146500, erklärt hiermit, dass das Kehrmaschinen-Anbaugerät **Husqvarna SR600-2** mit Seriennummer ab 2019 (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften der RICHTLINIE DES RATES entspricht:

- „Maschinenrichtlinie“ **2006/42/EG** vom 17. Mai 2006
- vom 8. Juni 2011 „zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“ **2011/65/EU**.
- „Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“ **2000/14/EG** vom 8. Mai 2000.

Von den benzinbetriebenen Geräten werden die folgenden Normen erfüllt:

SS-EN ISO 12100:2010, EN 50581:2012

Die gemeldete Stelle hat die EG-Baumusterprüfung gemäß Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) Artikel 12, Absatz 3b durchgeführt. Die Prüfnachweise über die EU-Typenprüfung gemäß Anlage IV haben die Nummer: **SEC/15/2413 - Husqvarna SR600-2**

Huskvarna , 2019-06-24



Per Gustafsson, Entwicklungsleiter (bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation)

EU-Konformitätserklärung für akkubetriebene Geräte

Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel.: +46-36-146500, erklärt hiermit, dass die Kehrmaschine **Husqvarna SR600-2, Anbaugerät mit Antriebsaggregat Husqvarna 325iLK** mit Seriennummer ab 2019 (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften der RICHTLINIE DES RATES entspricht:

- „Maschinenrichtlinie“ **2006/42/EG** vom 17. Mai 2006
- vom 8. Juni 2011 „zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“ **2011/65/EU**.

Von den akkubetriebenen Geräten werden die folgenden Normen erfüllt:

EN 62841-1:2015, EN 50581:2012

RISE SMP Svenska Maskinprovning AB, Box 7035, SE-750 07 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt. Zertifikatsnummer: **SEC/15/2413 - Husqvarna SR600-2**

Huskvarna , 2019-06-24



Per Gustafsson, Entwicklungsleiter (bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation)